

Das langsame Sterben der Umweltbewegung

geschrieben von Alan Caruba | 30. November 2010

„Das Aussterben der menschlichen Rasse wird jedes Problem auf der Erde lösen, sowohl sozial als auch umweltverträglich“. – Dave Foreman, Gründer der Bewegung ‚Erde zuerst!‘ [Earth First!]

„Sollte ich jemals wiedergeboren werden, wünsche ich mir, als Killervirus auf die Erde zurück zu kommen, um die Bevölkerungsdichte zu verringern!“ – Prinz Philipp, World Wildlife Fund

Wenn man je verstehen will, wie absolut seelenlos und nihilistisch die Umweltbewegung ist, muss man nur darauf achten, was sie sagen.

„Erneuerbare“ Speicherprobleme gelöst? Ist der Ringwallspeicher eine neue intelligente Form der Stromspeicherung?

geschrieben von Niemann | 30. November 2010

„Endlich! So wird Strom aus SONNE und WIND intelligent gespeichert“ so titelte die Zeitschrift „Bild der Wissenschaft“ in seiner Ausgabe 10/2010 auf der ersten Seite. Als Ausweg verschiedener unzureichender Speichermöglichkeiten für überschüssigen Wind- und Solarstrom wurde etwas ganz neues vorgestellt, ein Ringwallspeicher – eine Idee von Matthias Popp – die er als Dissertation einreichte [1], die angenommen wurde, so dass er heute mit Dr.-Ing. unterzeichnet.

Kyotofolgekonferenz in Cancun. PIK Ökonom Edenhofer – „Es geht nicht um

Klimaschutz, es geht um Umverteilung“

geschrieben von Michael Limburg | 30. November 2010

Am 29.11.10 beginnt wieder einmal eine große Klimakonferenz. Diesmal im mexikanischen Cancun. Es ist die 16. Konferenz des Veranstalters UNEP, zum Thema ein Folgeabkommen für das 2012 auslaufende Kyoto-Protokoll auszuhandeln. Immer wieder wurde betont, gemahnt, gar gedroht, dieses Folgeabkommen sei existentiell für unser Überleben in dieser Welt, weil sonst der Klimakollaps drohe. Milliarden und Abermilliarden wurden aufgewendet, um dieses Schreckensszenario scheinbar „wissenschaftlich“ zu untermauern. Institute wurden aus dem Boden gestampft, Schulbücher umgeschrieben, Industriepolitik angepasst, die gesamte Subventionspolitik wurde auf das eine Ziel ausgerichtet: „Tut alles um das Klima zu retten“. Lesen Sie dazu auch den Gastkommentar von J.J. Schellnhuber in der BAMS ganz unten

Im U.S.-Kongress nehmen die Klimawandel-Skeptiker Fahrt auf.

geschrieben von Jim Snyder Und Kim Chipman | 30. November 2010

Das amerikanische Emissionshandelsgesetz ist vermutlich das erste Opfer, das die Skeptiker im Abgeordnetenhaus und im Senat schlachten werden, meinen Jim Snyder und Kim Chipman. Inzwischen befindet sich die Anzahl der noch an einen menschengemachten Klimawandel glaubenden Amerikaner im freien Fall. Lesen Sie ihren Beitrag..

Über die Genese von Erdöl und Erdgas!

geschrieben von Rodkin, Hartmann | 30. November 2010

Weil ein bedeutender Teil meines Arbeitslebens mit Aufgaben der Erkundung, Vorratsberechnung, Qualitätsbewertung usw. fossiler Brennstoffe erfüllt war, interessiere ich mich selbstverständlich für diese Thematik zur Genese von Erdöl und Erdgas, lese oft Beiträge

darüber und beurteile sie mitunter auch dementsprechend kritisch. Manchmal befällt mich auch eine gewisse Argwohn besonders dann, wenn sich bei mir der Eindruck erweckt, dass zu euphorisch Optimismus und Sorglosigkeit (z. B. Schiefergas als alternatives Erdgas, sich erneuernde Erdölvorräte u. a.) verbreitet wird oder im Gegenteil Ängste hinsichtlich der raschen Endlichkeit natürlicher Energierohstoffe geschürt werden. Dies verstärkt sich noch, wenn dementsprechende Beiträge nicht aus der Fachpresse stammen und noch dazu offensichtlich ökonomisch-geopolitisch, politisch-populistisch motiviert und demagogisch scheinen....